

Edda Bieberle krönt Erfolgswochen mit WM-Nominierung

10.09.2026 | Erstellt von Johanna Sinkewitz

Zwei DM-Titel und Bundesliga-Gesamtsieg für Sachsen-Anhalts Radsporttalent. Zwei deutsche Meistertitel, der Gesamtsieg in der Juniorinnen-Bundesliga und nun das Ticket für die Weltmeisterschaft: Edda Bieberle vom RSV Osterweddingen sorgt für eine beeindruckende Erfolgsserie im Radsport. Die 16-Jährige wurde von German Cycling für die UCI-Straßen-Weltmeisterschaften vom 20. bis 27. September 2026 in Montreal nominiert und wird dort sowohl im Einzelzeitfahren als auch im Straßenrennen antreten.



Edda Bieberle

(© Landesverband Radsport Sachsen-Anhalt e.V.)

Zwei deutsche Meistertitel innerhalb einer Woche

Den Auftakt der jüngsten Erfolgsserie machte Edda Bieberle am 30. August bei den Deutschen Meisterschaften im Einzelzeitfahren der U19 in Genthin. Beim Heimspiel in Sachsen-Anhalt absolvierte die Nachwuchsfahrerin die 20 Kilometer lange Strecke auf der B1 in 26:50 Minuten. Mit einem Durchschnittstempo von rund 44,7 Kilometern pro Stunde

sicherte sie sich souverän den deutschen Meistertitel.

Nur wenige Tage später bestätigte Bieberle ihre starke Form beim RiderMan vom 4. bis 6. September in Bad Dürkheim. Bereits zum Auftakt war sie im Einzelzeitfahren als Gesamtfünfte die schnellste Juniorin. Auf der zweiten Etappe wurden gleichzeitig die Deutschen Meisterschaften im Bergfahren ausgetragen. Über 104 Kilometer und rund 1.400 Höhenmeter kam Bieberle als Sechste des gesamten Frauenfeldes ins Ziel und gewann damit die U19-Wertung. Nach dem Titel im Einzelzeitfahren durfte sie sich somit innerhalb einer Woche über ihr zweites deutsches Meistertrikot freuen.

Auch auf der abschließenden dritten Etappe setzte die 16-Jährige ein weiteres Ausrufezeichen. Als Gesamtdritte war sie erneut beste Juniorin. Gleichzeitig machte sie damit den Gesamtsieg in der Rad-Bundesliga der Juniorinnen perfekt. Mit 626 Punkten setzte sich Bieberle in der Gesamtwertung vor Sophie Schuster mit 385 Punkten und Charlotte Späth mit 369 Punkten durch.

Von Sachsen-Anhalt zur Weltmeisterschaft nach Kanada

Die starken Leistungen blieben auch auf Bundesebene nicht unbemerkt. German Cycling nominierte Edda Bieberle am 8. September für die UCI-Straßen-Weltmeisterschaften in Montreal. Die Titelkämpfe finden vom 20. bis 27. September statt. Bieberle gehört zum deutschen U19-Aufgebot und wurde sowohl für das Einzelzeitfahren als auch für das Straßenrennen berufen.

Auch im Straßenrennen reist Bieberle mit nationalem Edelmetall im Gepäck nach Kanada. Bei der Deutschen Straßenmeisterschaft Ende Juni in Bad Liebenstein hatte sie im U19-Rennen bereits Bronze gewonnen. Im Schlusssprint einer fünfköpfigen Spitzengruppe belegte sie hinter Amandine Jakob und Klara Dworatzek den dritten Platz.

Die WM-Nominierung ist der nächste Höhepunkt einer ohnehin erfolgreichen Saison. Bereits im Juli hatte Bieberle bei den U19-Bahn-Europameisterschaften in Cottbus gemeinsam mit dem deutschen Team Bronze in der 4.000-Meter-Mannschaftsverfolgung gewonnen.

Mit zwei deutschen Meistertiteln innerhalb weniger Tage, dem Gesamtsieg in der Juniorinnen-Bundesliga und der Berufung in das deutsche WM-Team gehört Edda Bieberle zu den erfolgreichsten Nachwuchsathletinnen des sachsen-anhaltischen Radsports in dieser Saison. Nun wartet mit der Weltmeisterschaft in Montreal die nächste große internationale Herausforderung.

Der Landessportbund Sachsen-Anhalt gratuliert Edda Bieberle zu den herausragenden Erfolgen und wünscht ihr für die Weltmeisterschaften in Kanada viel Erfolg!